

Bijouterie Maegli

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **53 (1995)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-659830>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bijouterie Maegli

Das Uhren- und Schmuckfachgeschäft Maegli verpflichtet sich der Tradition, ohne sich aber dem Glauben an eine positive Zukunft verschliessen zu wollen. Dieser Grundgedanke war schliesslich ausschlaggebend, nach 28 Jahren das Domizil an der Römerstrasse aufzugeben. Das älteste Uhren- und Schmuckgeschäft auf dem Platz Olten hat sich – wie bereits erwähnt – dieser Tradition seit drei Generationen verpflichtet. R. Maegli hat mit dem Umzug ins Haus zum Obertor eine neue Basis an bester Geschäftslage geschaffen.

Der berühmte Blick in die Zukunft wird immer verschleiert und gewissermassen ein Wagnis bleiben. Dennoch müssen die sich abzeichnenden Trends und Veränderungen in unserer Stadt ernst genommen werden.

Das Konsumverhalten unserer Gesellschaft hat sich grundlegend verändert. Die weltweite High-Tech-Orientierung in allen unseren Lebensbereichen löst gleichsam eine Gegenreaktion bei den Menschen aus. Als Konsumenten reagieren sie deshalb verstärkt emotionaler und treffen ihre Kaufentscheidungen spontaner. Sie streben bewusst weg vom Durchschnittlichen, was mehr Individualität und Selbstbewusstsein zur Folge hat. Ausserdem verfügen sie über mehr und bessere Informationen und sind deshalb unabhängiger.

Der Glaube an die Zukunft und die Erkenntnis dieser neuesten Entwicklungen haben Rudolf A. Maegli dazu bewogen, die einmalige Chance zu ergreifen und sich an bester Lage, im historischen Haus zum Obertor, neu zu etablieren. «Es war mir ein tiefes Anliegen, in diesem wunderschönen Haus ein Geschäft zu bauen, das in bezug auf Architektur und Design höch-

sten Ansprüchen gerecht wird und so einen Beitrag zur Verschönerung der Altstadt zu leisten. Nur was perfekt ist, hat auf Dauer Bestand, nur was in jeder Beziehung stimmt, kann die heutige, kurzlebige Zeit überdauern.» Diese Philosophie lag dem äusserst anspruchsvollen Renovationsvorhaben zugrunde und bildete für die Architekten und Planer, aber auch für die Handwerker eine grosse Herausforderung. Sie haben es verstanden, die Gedanken und Visionen von Rudolf A. Maegli gekonnt umzusetzen und ein Werk zu schaffen, das in seiner Aussage kaum noch zu übertreffen ist.

Eigentlich ist es fast schade, dass in dieser Atmosphäre kommerzielle Gedanken dennoch Platz finden müssen. Sie basieren allerdings nicht auf dem Bedürfnis der Konsumenten, sich mit kurzlebigen Illusionen zufriedengeben, sondern bauen auf absolute Wertbeständigkeit, höchste Qualität und Fachkompetenz in Beratung und dem angebotenen Sortiment.

So findet der individuelle, selbstbewusste und anspruchsvolle Kunde bei Maegli eine trotz moderner Architektur viel Wärme ausstrahlende Atmosphäre. Hier werden neben der exklusiv geführten Meister Design Collection weitere hochwertige Schmuckstücke in Gold und Platin mit Diamanten oder anderen Edelsteinen angeboten, ebenso die schönsten Uhren der Marken Jaeger-le Coultre, Cartier, Maurice Lacroix, Omega, Rado, Breitling, Michel Jordi, um nur einige zu nennen. Dass Rudolf A. Maegli und seine Frau Annelies als bekannte Fachspezialisten weit über die Grenzen von Olten hinaus gelten, macht das neue Geschäft als Gesamtheit vollkommen.

Maegli – eine der ältesten Firmen in der Stadt Olten



△ an der Baslerstrasse um 1910



△ an der Kirchgasse 9 um 1955



△ an der Römerstrasse 1964–92

▽ Geschäftshaus Obertor ab 1992





Klare Formen, edle Materialien bestimmen das heutige Bild bei der Bijouterie Maegli.

